

Jahresbericht 2024

Club Uewersauer



Inter-Actions

Développement & Action Sociale

www.inter-actions.lu

Club Uewersauer

39, rue Flebour • L-9633 Baschleiden

T.: +352 27 40 27 80 • 621 82 65 36

E-mail: clubuewersauer@inter-actions.lu

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung.....	3
2	Die Ziele für das Jahr 2024 und der aktuelle Stand.....	5
2.1	Die Ziele für das Jahr 2024 im Überblick.....	5
2.2	Aktueller Stand	7
2.2.1	Die Organisation ist ideologisch nicht gebunden	7
2.2.2	Die Organisation sieht ihre soziale Arbeit darin, Möglichkeiten für Randgruppen und ihre einzelnen Mitglieder zu schaffen, damit sie sich aktiv am Aufbau der Gesellschaft beteiligen und von den neuen Errungenschaften der Gesellschaft profitieren können.	8
2.2.3	Die sozialen Strukturen werden so gestaltet, dass die Teilnahme von Randgruppen gewährleistet ist, wobei die Zielgruppen und ihre Probleme berücksichtigt werden.	9
2.2.4	Sozialarbeit wird sowohl präventiv als auch kurativ etabliert	9
2.2.5	Die Qualität der sozialen Arbeit und der eingesetzten Mittel wird ständig auf ihre Relevanz für ihre Ziele und auf ihre Wirksamkeit hin überprüft.	10
2.2.6	Die Mitglieder und Mitarbeiter beteiligen sich an der qualitativen Entwicklung des sozialen Angebots.....	10
2.2.7	Das soziale Angebot wird durch neue Ideen erweitert und qualitativ verbessert. Diese beziehen sich auf die eigene Struktur und werden ggf. auf den allgemeinen sozialpolitischen Bereich übertragen	11
3	Schlussfolgerung und Ausblick auf Jahr 2025	11
4	Anhänge.....	13
4.1	Anhang 1	13

1 Einführung

Wie es das Gesetz vom 23. August 2023 (in Kraft getreten am 01. März 2024), für die Qualität von Dienstleistungen für ältere Menschen von den Club Aktiv Plus verlangt, haben die Verantwortlichen des „Club Uewersauer“ auch 2024 ihre Bestrebungen aufrechterhalten, ihren KundInnen und ihrer Zielgruppe ein Programm anzubieten, um das „Aktive Altern“ (*Active Aging*) zu fördern. In diesem Sinne beinhaltet das Programm eine Reihe von Aktivitäten, die, den im Gesetz genannten Aufgaben des Clubs, entsprechen aber auch die Bedürfnisse, Wünsche und Erwartungen der KundInnen befriedigen.

Das angebotene Programm umfasste 2024 sowohl bekannte und beliebte Aktivitäten wie Bingo, den „Uewersauer Wandergrupp“, Online-Sprachkurse usw. als auch eine Reihe neuer Aktivitäten, wie der „FloristikTreff“, Aquagymkurse, „SkiAerobic“ usw... Die Aktivitäten wurden stets dezentral in den fünf Partnergemeinden organisiert. Um möglichst viele Menschen zu erreichen und auch diejenigen zufrieden zu stellen, die nicht so weit fahren können oder wollen, wurde ein Teil der Aktivitäten als Fernkurse angeboten, wie z.B. die Kurse des "SproochenEck", die Kurse des "Online-Yoga", usw... Im Laufe der Jahre haben die Verantwortlichen des Clubs festgestellt, dass dieses Angebot die Zielgruppe motiviert aktiv zu bleiben und so ihre Gesundheit positiv zu beeinflussen, um der sozialen Isolation vorzubeugen, das Lifelong Learning zu fördern, usw...

Im Jahr 2024 bot der „Club Uewersauer“ in seinem Programm (siehe Anhang 1) 113 verschiedene Aktivitäten (1364 Treffen) an und konnte 7374 Anmeldungen, von gelegentlichen KundInnen und/oder regelmäßigen TeilnehmerInnen, verzeichnen. Von den 1364, im Programm geplanten Treffen, wurden 21 Treffen/Aktivitäten aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl abgesagt. Von den 113 angebotenen Aktivitäten, waren 44 dauerhafte Projekte/Aktivitäten, wie z. B. Online-Sprachkurse, Yogakurse, „Konter&Matt-Treffen“ usw., während 79 Aktivitäten nur „einmalig“ organisiert wurden, wie z. Bsp. die Bibersafari, themenspezifische Workshops, kulturelle Tagesausflüge usw. Im Vergleich zum Vorjahr 2023 blieb die Anzahl der angebotenen Aktivitäten stabil, aber es gab mehr Anmeldungen und weniger Absagen (43 im Jahr 2023) von Treffen oder Aktivitäten.

Sowohl die Auswertung der Teilnahme an Aktivitäten als auch die positive Resonanz der TeilnehmerInnen haben gezeigt, dass vor allem bekannte Aktivitäten wie der "Uewersauer Wandergrupp", "Restaurant-Treff", "Sproochen-Eck", "Bingo", "Gut gelaunt in die neue Woche", Aerobic-Kurse usw.. im Jahr 2024 sehr gefragt und gut besucht waren.

Neben den erfolgreichen Aktivitäten waren andere Veranstaltungen, wie bestimmte Workshops, Besichtigungen usw. im Jahr 2024 weniger erfolgreich. Die Gespräche mit den KlientInnen oder deren Rückmeldungen zeigen, dass es sich dabei sehr oft um Aktivitäten handelt, wo die TeilnehmerInnen selbst zum Veranstaltungsort kommen müssen, resp. kein Transport vom Club Uewersauer zur Verfügung gestellt wird.

Durch die im Jahr 2024 angebotenen Aktivitäten, hatten die MitarbeiterInnen des Club Uewersauer regelmäßig mit 1433 KundInnen Kontakt. Von denen, im Jahr 2024 aktiven KundInnen, waren 283 männliche Teilnehmer (19.75%) und 1150 weibliche (80.25%). Die bereits erwähnten TeilnehmerInnen wohnen überwiegend in einer der fünf Partnergemeinden, was aber nicht bedeutet, dass auch aus den umliegenden Gemeinden bzw. anderen Landesteilen BürgerInnen vom Angebot des Club Uewersauer Gebrauch machen können.

Neben dem Aktivitätsprogramm hielten die Verantwortlichen an ihrer Aufgabe fest, ihren KlientInnen, bei Bedarf, professionelle Unterstützung anzubieten und sie bei den alltäglichen Problemen zu unterstützen oder zu beraten. Das „Uewersauer-Telefon“ wurde 2024 von den KlientInnen weiterhin gut in Anspruch genommen, um beispielsweise einen ersten Kontakt mit dem Club zu knüpfen. Dieses Angebot ermöglichte es den Verantwortlichen des Clubs, mit potenziellen KlientInnen in Kontakt zu treten, aber auch mit KlientInnen in Verbindung zu bleiben, die eher dazu neigen den Kontakt über Telefongespräche zu suchen, anstatt regelmäßig an Aktivitäten teilzunehmen.

Das Jahr 2024 war geprägt durch das 5. Jubiläum des „Club Uewersauer“, welches am 22. Oktober, in Anwesenheit von Herr Max Hahn, Minister für Familie, Solidarität, Zusammenleben und Unterbringung von Flüchtlingen, sowie den kommunalen und regionalen Partnern und zahlreichen KundInnen im Kulturzentrum in Heiderscheid, gefeiert wurde.

Im Jahr 2024 blieb die Mitarbeiteranzahl des Clubs unverändert. Ende 2024 bestand das Team aus der Verantwortlichen des Clubs, 4 MitarbeiterInnen (in Vollzeit bzw. Teilzeit angestellt), welche die Betreuung der KlientInnen übernahmen. Ein Mitarbeiter arbeitet in Teilzeit um administrative Aufgaben wie die Erstellung von Werbematerial, der Organisation der digitalen Medien usw.... zu betreuen. Im Laufe des Jahres nahmen 6 ehrenamtliche MitarbeiterInnen an der Umsetzung von Aktivitäten teil, in denen sie ihre Unterstützung in verschiedenen Bereichen und der Begleitung und Betreuung der KlientInnen ermöglichten.

2 Die Ziele für das Jahr 2024 und der aktuelle Stand

2.1 Die Ziele für das Jahr 2024 im Überblick

Für das Jahr 2024, nach Einführung des Gesetzes vom 23. August 2023 über die Qualität von Dienstleistungen für ältere Menschen, bestand die Hauptaufgabe des „Club Uewersauer“ darin, der Zielgruppe ein Aktivitätsprogramm anzubieten, welches denen im Gesetz beschriebenen Aufgaben entspricht d.h. *„alle Aktivitäten und Maßnahmen, die den Ressourcen der Person angepasst sind und die Information, die Inklusion, den interkulturellen und generationsübergreifenden Austausch, die Vermeidung sozialer Isolation und die aktive Teilnahme sowie das lebenslange Lernen fördern“*.

Neben diesen Merkmalen galt es, vielfältige Aktivitäten anzubieten, die sich an den Bedürfnissen und Erwartungen der Zielgruppe orientierten und so gleichzeitig einer möglichst heterogenen Bevölkerungsgruppe Betreuung und Unterstützung anboten. Ziel war es, allen Menschen unabhängig von Alter, Herkunft, Fähigkeiten und sozialem, finanziellem, physischem, psychischem, kulturellem oder sonstigem Hintergrund den Zugang zum Angebot des Clubs zu gewährleisten. Darüber hinaus galt es, die von den TeilnehmerInnen geäußerten Anmerkungen und Vorbehalte zu berücksichtigen und, wenn möglich, in das Aktivitätenangebot einzubeziehen.

Durch die, im Jahr 2024 angebotenen Aktivitäten, kamen die MitarbeiterInnen des Club Uewersauer mit 1433 regelmäßigen und/oder gelegentlichen KundInnen in Kontakt. Ziel war es, das „Aktive Altern“ zu fördern. Eine aktive Teilnahme an der Gestaltung des Aktivitätenprogramms war daher immer willkommen.

Der Club beabsichtigte, sein Angebot an „Online-Aktivitäten“ aufrechtzuerhalten und sogar auszubauen, um denjenigen gerecht zu werden, die an Aktivitäten interessiert sind, sich aber nicht in der Lage sehen, lange Fahrten auf sich zu nehmen bzw. nicht an Gruppenaktivitäten teilnehmen wollen.

Der „Club Uewersauer“ erkannte in seinen Zielsetzungen auch, dass es erforderlich war, der Zielgruppe professionelle Unterstützung anzubieten. Dies eröffnete den Kunden die Gelegenheit, Unterstützung, Beratung und Orientierung zu bekommen oder einfach nur jemanden zum Zuhören zu finden. Zudem war es auch so interessierten Personen möglich, mit den MitarbeiterInnen des „Club Uewersauer“ einen ersten unverbindlichen Austausch zu führen.

2024 wollten die Clubverantwortlichen, nach den Kommunalwahlen des Vorjahres, prüfen, ob eine Ausweitung der Kooperationen mit regionalen Partnern möglich wäre und ob sich neue Partnerschaften ergeben würden. Für das Jahr 2024 hatte der Club angekündigt, offen für neue Kooperationen und Projekte zu sein, die sich aus einer Neuausrichtung in den Gemeinden ergeben könnten. Ebenso, wie das Interesse an neuen Kooperationen und Projekten auf regionaler Ebene, war es dem Team des „Club Uewersauer“ wichtig, über die nationale, sowie internationale Aktualität auf dem Laufenden zu bleiben, um die Entwicklung der Aktivitäten zu gewährleisten und die vom Club angebotenen Dienstleistungen voranzutreiben.

Um die Qualität der Dienstleistungen zu gewährleisten, die festgelegten Ziele zu erreichen und eine qualitativ hochwertige Arbeit anzubieten, welche die Zufriedenheit der KundInnen sicherstellt, waren der verantwortungsvolle Umgang, mit den zur Verfügung gestellten Mitteln sowie die Bewertung der Qualität, der geleisteten Arbeit ein grundlegendes Ziel. Dieses war eine unabdingbare Voraussetzung für den reibungslosen Ablauf im Club und unterlag einer ständigen sorgfältigen Überwachung.

Um ein Team zu schaffen, welches durch Stabilität, Verfügbarkeit und Engagement gekennzeichnet ist, sollte die aktive Mitwirkung der MitarbeiterInnen gefördert werden. Dementsprechend waren die individuelle Weiterentwicklung und Fortbildung aller MitarbeiterInnen entscheidend um ihre Kompetenzen, im Sinne der KundInnen und des Teams, einzubringen.

Der Club verfolgte das Ziel, neue ehrenamtliche MitarbeiterInnen zu gewinnen, damit diese ihre Fähigkeiten und ihr Wissen, anderen Interessierten anbieten konnten und

das Team bei der Betreuung der TeilnehmerInnen unterstützten konnten. Der „Club Uewersauer“ musste im Rahmen der Umsetzung des neuen Gesetzes ein individuelles „Projet d'établissement“ erstellen. Diese administrative Aufgabe sollte 2024 erledigt werden.

2.2 Aktueller Stand

2.2.1 Die Organisation ist ideologisch nicht gebunden

Um im Jahr 2024 eine möglichst heterogene Bevölkerung zu erreichen, wurden die angebotenen Aktivitäten des „Club Uewersauer“ auf die Wünsche und Bedürfnisse der KlientInnen, sowie auf deren sozialen, finanziellen, physischen, psychischen, kulturellen und anderen Hintergründe abgestimmt. Diese Anpassungen erfolgten auch im Einklang mit den Anforderungen des Ministerialgesetzes, das dem „Aktiven Altern“ eine wesentliche Bedeutung beimisst.

Die Entwicklung saisonaler Aktivitätenprogramme hat dazu beigetragen, die Zielgruppe für die meisten Aktivitäten zu erreichen, wie die Teilnehmerzahlen zeigen. Die Vielzahl an kostenlosen und/oder kostenpflichtigen Aktivitäten, zu verschiedenen Uhrzeiten und in verschiedenen Sprachen verdeutlichte das Bemühen der Clubverantwortlichen, unterschiedliche TeilnehmerInnen anzusprechen und den interkulturellen sowie generationsübergreifenden Austausch zu fördern.

Die Bestrebungen um eine potenzielle zukünftige Kooperation mit der Gemeinde Wiltz stellten einen wesentlichen Aspekt dar, der das Interesse des Clubs an der Initiierung neuer Partnerschaften und Projekten auf regionaler Ebene verdeutlichte.

Das Inkrafttreten des Ministerialgesetzes, mit der Definition der Aufgaben und der Betrachtung der Club Aktiv Plus als unverzichtbares Glied bei der Förderung des aktiven Alterns, verpflichtete die Verantwortlichen des Clubs dazu, ihr Angebot anzupassen, um den angedachten Verpflichtungen nachzukommen.

Die Präsenz der MitarbeiterInnen im Gemeindeleben, sowie die Anwesenheit während den Aktivitäten, bot ihnen die Möglichkeit, die Erwartungen und Bedürfnisse der KundInnen kennenzulernen. Dieser teils enge Kontakt konnte als unerlässlicher Schlüsselfaktor angesehen werden, um sicherzustellen, dass das Angebot des Clubs der Nachfrage entspricht.

Zudem ermöglichte der regelmäßige Austausch mit Partnern aus Ministerien, GemeindevertreterInnen, MitarbeiterInnen anderer Club Aktiv Plus sowie der enge Kontakt zu KollegInnen aus dem Sektor, den Verantwortlichen des Clubs, das Programm das ganze Jahr über an eventuelle Auflagen, gesetzliche Richtlinien sowie nationale und internationale Neuerungen anzupassen.

2.2.2 Die Organisation sieht ihre soziale Arbeit darin, Möglichkeiten für Randgruppen und ihre einzelnen Mitglieder zu schaffen, damit sie sich aktiv am Aufbau der Gesellschaft beteiligen und von den neuen Errungenschaften der Gesellschaft profitieren können.

Die Zusammenarbeit mit regionalen Anbietern des sozialen Bereiches, sowie mit kommunalen Arbeitsgruppen und -ausschüssen, ermöglichte es die Bedürfnisse von Randgruppen zu erkennen und das Angebot des Clubs anzupassen z.Bsp. reduzierte Preise, kostenlose Aktivitäten, Aktivitäten mit moderater Intensität, Aktivitäten in Fremdsprachen usw...

Durch die Anpassung des Aktivitätenprogramms an die Bedürfnisse und Erwartungen der KlientInnen, sowie an die vorgeschriebenen Aufgaben, ist es dem Club gelungen einer möglichst heterogenen Bevölkerungsgruppe Aktivitäten und Unterstützung zu bieten.

Die eingesetzten Kommunikationsmittel (Programmhefte, Präsenz in den neuen Medien, usw.) ermöglichten es dem Club Uewersauer, seine Sichtbarkeit aufrechtzuerhalten und boten allen Interessierten die Möglichkeit, sich über das bestehende Angebot zu informieren. Durch die Teilnahme der MitarbeiterInnen am Gemeindeleben (z. Bsp. Weihnachtsmärkte in den Partnergemeinden, Seniorenfeiern usw.) konnte die Sichtbarkeit des Clubs weiter erhöht und somit ein heterogenes Publikum erreicht werden.

Das Angebot der Aktivität "Kannerkarate" zog Kinder verschiedener Nationalitäten und unterschiedlichen Hintergründen (sozial, finanziell usw....) an. Gleichzeitig bot dieses Angebot, den anwesenden Eltern und Großeltern, die Möglichkeit sich mit den MitarbeiterInnen des Clubs und anderen Begleitern, der im Kurs eingeschriebenen Kinder auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Die Verantwortlichen des Clubs hoffen, dass diese Gespräche motivieren, sich ebenfalls selbst an Aktivitäten und Treffen des Clubs zu beteiligen und so eventuell vorhandene Barrieren zu überwinden.

Trotz der Bemühungen des Clubs, im Bereich der Inklusion und Interkulturalität, zeigt die Zurückhaltung der Klientel bei der Teilnahme an diesbezüglichen Aktivitäten, dass es in diesem Bereich noch Herausforderungen gibt.

2.2.3 Die sozialen Strukturen werden so gestaltet, dass die Teilnahme von Randgruppen gewährleistet ist, wobei die Zielgruppen und ihre Probleme berücksichtigt werden.

Die Beziehungen zwischen MitarbeiterInnen und TeilnehmerInnen, welche während den Aktivitäten aufgebaut wurden, waren ein unverzichtbares Mittel, um die potenzielle Kundschaft sowie die TeilnehmerInnen, ihre Bedürfnisse und Erwartungen kennen zu lernen. Die gesammelten Beobachtungen und Rückmeldungen flossen in die Gestaltung des Programmes des Clubs ein, und die Kunden wurden auf diese Weise angeregt, sich aktiv an der Programmgestaltung zu beteiligen. Diese Teilnahme ermöglichte es den Verantwortlichen des Clubs mit Personen, welche von sozialer Isolation bedroht waren, in Kontakt zu bleiben, um zu beurteilen, ob die betroffene Person nicht mehr am aktiven Clubleben teilnehmen wollte oder konnte.

Durch das Angebot von kostenlosen und/oder kostenpflichtigen Aktivitäten mit variablen Anfangszeiten, unterschiedlicher Intensität, kostenlosen Schnupperstunden usw. wurde ein möglichst heterogenes Publikum angesprochen und der interessierten Öffentlichkeit die Möglichkeit gegeben, ihre Fähigkeiten zu erhalten und/oder zu erweitern, mit anderen Menschen in Kontakt zu treten und neue Aktivitäten zu entdecken. Darüber hinaus erleichterte die dezentrale Organisation der Aktivitäten die Teilnahme von Randgruppen, die Probleme mit der Anreise hatten, unter körperliche Schwäche litten, usw..

Die Versuche, neue Freiwillige zu gewinnen, erwiesen sich als schwieriger. Nur wenige Menschen sind bereit oder interessiert, sich in einem Ehrenamt zu engagieren, was sicherlich auch an der besonderen Struktur der Region im Norden des Landes liegt. Entweder arbeitet die Zielpopulation noch, auch im fortgeschrittenen Alter, im Familienbetrieb oder die Großeltern sind häufig mit der Betreuung der Enkelkinder betraut und haben daher keine Zeit, sich zusätzlich im Vereinsleben zu engagieren.

2.2.4 Sozialarbeit wird sowohl präventiv als auch kurativ etabliert

Um seiner Mission, als Club Aktiv Plus das aktive Altern zu fördern, bot der „Club Uewersauer“ in seinem Programm für das Jahr 2024 eine Vielzahl von Aktivitäten an,

um die Zielgruppe zu motivieren, ein bestimmtes Aktivitäts-, Fitness- oder Tätigkeitsniveau beizubehalten oder zu erreichen. Angebote wie Yoga-, Pilates- oder Aerobic-Kurse usw. bei den KlientInnen sehr beliebt. Der Kontakt zwischen den KlientInnen und den MitarbeiterInnen während der Aktivitäten ermöglichte es den MitarbeiterInnen, mögliche physische und/oder psychische Probleme oder Veränderungen zu erkennen und den KlientInnen bei Bedarf Unterstützung und Beratung anzubieten.

2.2.5 Die Qualität der sozialen Arbeit und der eingesetzten Mittel wird ständig auf ihre Relevanz für ihre Ziele und auf ihre Wirksamkeit hin überprüft.

Um die Qualität der angebotenen Leistungen zu sichern und die gesetzten Ziele zu erreichen, sind die Überwachung der Kennzahlen und die Kontrolle der Leistungen von zentraler Bedeutung:

- die monatlichen Teilnehmeranalyse der KundInnen gaben einen Einblick über deren Zufriedenheit,
- die Auswertungen der Rückmeldungen (positiv oder negativ), die nach den Aktivitäten durchgeführt wurden, ermöglichten es, Schlussfolgerungen zu ziehen und das Angebot gegeben falls anzupassen,
- die Auswahl der KursanbieterInnen, die punktuelle Begleitung von Freiwilligen sowie die punktuelle Anwesenheit eines Mitarbeiters des Clubs während Aktivitäten, welche von einem externen Partner geleitet werden, waren unabdingbare Elemente, um die Qualität der angebotenen Aktivitäten gewährleisten zu können,
- die verantwortungsvolle Verwaltung, der zur Verfügung gestellten Mittel (regelmäßige Überwachung von Ausgaben für Aktivitäten, Bewertung der Betriebskosten und Kosten für Materialien, usw.) wurde sorgfältig überwacht.

2.2.6 Die Mitglieder und Mitarbeiter beteiligen sich an der qualitativen Entwicklung des sozialen Angebots

Der regelmäßige Austausch mit den Teammitgliedern, sowie die jährlichen Mitarbeitergespräche ermöglichten es, die Kompetenzen der einzelnen MitarbeiterInnen einzuschätzen und festzustellen, wo noch Entwicklungsbedarf besteht. Die besuchten Fortbildungen wie "Sucht im Alter", "Stressbewältigung und

Konfliktlösung", ebenso wie der "Journée de réflexion der Club Aktiv Plus" und der "Journée Startégie Inter-Actions" brachten ihnen neue notwendige Kenntnisse für ihre Arbeit.

Der regelmäßige Austausch mit MitarbeiterInnen und Ehrenamtlichen, während den Dienstbesprechungen, war ein unverzichtbares Element für die erfolgreiche Arbeit des Clubs. Die, in diesen Gesprächen gesammelten Ideen, Rückmeldungen und Gedanken der MitarbeiterInnen fließen in die Programmgestaltung mit ein.

Der Austausch, bei den Treffen mit den kommunalen Partnern, den MitgliederInnen des „Comité de Pilotage“ und den nationalen Partnern hat dazu beigetragen, dass die Verpflichtungen erfüllt und die Aufgaben des Clubs wahrgenommen werden konnten. Durch diesen Austausch wurden die Grundlagen für die zukünftige Ausrichtung des „Club Uewersauer“, unter Berücksichtigung der Anforderungen und Erwartungen der verschiedenen Partner, gelegt.

2.2.7 Das soziale Angebot wird durch neue Ideen erweitert und qualitativ verbessert. Diese beziehen sich auf die eigene Struktur und werden ggf. auf den allgemeinen sozialpolitischen Bereich übertragen

Der Austausch zwischen den Verantwortlichen des Clubs, den Mitgliedern, den Mitarbeitern, den Freiwilligen, den Fachleuten aus dem sozialen Sektor und den kommunalen Partnern war unerlässlich, um den Club weiterzuentwickeln und die Fortschritte in den verschiedenen Bereichen bewerten zu können, indem man ein Feedback zu den Überlegungen und Kritiken der Kunden erhielt.

Der regelmäßige Kontakt mit den LeiterInnen und MitarbeiterInnen anderer „Club Aktiv Plus“ und insbesondere der mit den beiden anderen Clubs von Inter-Actions erweist sich als wichtige Unterstützung, um die Aufgaben und Arbeit innerhalb des Clubs zu reflektieren. Die verschiedenen Austausche haben zu neuen Ideen, zur Planung von Angeboten unterschiedlicher Art sowie zur Entwicklung einer Zusammenarbeit geführt, die es ermöglicht hat, Veranstaltungen von anderen Größenordnungen anzubieten.

3 Schlussfolgerung und Ausblick auf Jahr 2025

Zusammenfassend können die Verantwortlichen des „Club Uewersauer“ für das Jahr 2024 feststellen, dass die gesetzten Ziele größtenteils erfüllt werden konnten. Alle im Programm, des Clubs angebotenen Aktivitäten waren so konzipiert, dass sie ein

möglichst heterogenes Publikum ansprechen und dem Auftrag, das aktive Altern zu fördern, sowie den untergeordneten Aufgaben gerecht wurden. Die EinwohnerInnen aus den Partnergemeinden nutzten das vielfältige Programm des „Club Uewersauer“, um aktiv zu sein, neue Kontakte zu knüpfen und sich neuen Herausforderungen zu stellen.

Für das Jahr 2025 plant der Club Uewersauer, der Zurückhaltung ausländischer KundInnen zu begegnen, indem er die Inhalte für bestimmte Aktivitäten anpasst und sein Angebot an Aktivitäten ergänzt, die die Zielgruppe möglicherweise mehr ansprechen, um die Inklusion und den interkulturellen Austausch zu unterstützen.

Die aktive Teilnahme des „Club Uewersauer“ am „Fest der Kulturen“ in der Gemeinde Esch-Sauer wird ebenfalls dazu beitragen, die Sichtbarkeit des Clubs zu erhöhen und sein Aktivitätsangebot bei der Zielgruppe der Partnergemeinden bekannt zu machen, um Menschen zu integrieren, die sich aufgrund ihrer Herkunft ausgegrenzt fühlen könnten.

Mit dem Ziel, die Förderung des aktiven Alterns zu unterstützen, werden die Verantwortlichen mehr Workshops mit Themen zu körperlicher und psychischer Aktivität, sowie gesunder Ernährung anbieten.

Um auch die noch berufstätige Bevölkerung zu erreichen, plant der Club zudem, thematische „After-Works“ in Form von Kurzvorträgen zu organisieren. Durch diese, am Abend stattfindenden Veranstaltungen, haben interessierte KundInnen die Möglichkeit, verschiedene Themen kennenzulernen und nebenbei neue Kontakte zu knüpfen. Die Verantwortlichen erwägen, auf der Grundlage der bestbesuchten und von den KundInnen akzeptierten „After-Work“ Workshops oder Kurse mit mehr Informationen zum genannten Thema zu veranstalten.

Aufgrund des neuen Gesetzes wird es eine administrative Aufgabe des „Club Uewersauer“ sein, seine Kennzahlen und Statistiken für das Jahr 2025 detailliert darzustellen, um die ministeriellen Anforderungen zu erfüllen.

4 Anhänge

4.1 Anhang 1

	Beschreibung der Aktivität	Anzahl der Treffen	Minuten pro Treffen	Anzahl der Anwesenheiten	Stunden Teilnahme	Annullierungen
1	Workshop: Aquarell	3	180	15	45	0
2	Workshop: Schmuck aus Epoxid	3	180	30	90	0
3	Workshop: Parfumerstellung	1	180	8	24	0
4	Blumenworkshop	4	180	47	141	0
5	Workshop: Keramik	5	360	45	270	0
6	Spanisch online	432	60	432	432	0
7	Englisch online	105	60	105	105	0
8	Französisch online	5	60	5	5	0
9	Luxemburgisch online	4	60	4	4	0
10	Italienisch online	15	60	15	15	0
11	Nähkurs - Trimester I	6	180	34	102	0
12	Nähkurs - Trimester II	10	180	60	180	0
13	Besichtigung: Nationale Brauerei	1	360	14	84	0
14	Besichtigung: "Science Center"	1	480	14	112	0
15	Clubreise - Annecy 2024	1	2400	32	1280	0
16	Einkaufen in Maastricht	1	480	44	352	0
17	Besichtigung: Nationales Museum für Militärgeschichte	1	360	8	48	0
18	Besichtigung: Museum Henri Tudor & "Päiperlecksgart".	1	480	14	112	0
19	Besichtigung: "Beieschoul Wolz".	2	180	12	36	0
20	MS Marie Astride - "Dejeuner Dansant"	1	480	13	104	0
21	Einkaufen in Roermond	1	480	22	176	0
22	Panoramafahrt- MS Marie-Astrid	1	480	19	152	0
23	Paul Panzer - Däichhal	1	120	6	12	0
24	Angeltag	1	360	14	84	0
25	Ausflug nach Bonn	1	360	15	90	0
26	Ausflug nach Cochem	1	480	27	216	0
27	Besichtigung: SIDEN & SIDEC	1	480	15	120	0
28	Besichtigung: "Ourdaller Produker" & "Musée rural"	1	360	4	24	0
29	"Een Dag um Krautmaart"	1	480	15	120	0
30	Ausflug nach Namur	1	480	29	232	0
31	Besichtigung: "Philharmonie und Europaparlament".	1	360	14	84	0
32	Besichtigung: "Grottes de Han"	1	480	12	96	0
33	Besichtigung: Strépy-Canal du Centre	1	480	7	56	0
34	Ausflug nach Genf	1	360	24	144	0
35	Besuch: Patek Philippe	1	120	24	48	0
36	Besichtigung: Montenvers & Mer de Glace	1	360	17	102	0
37	Besichtigung: Kristallmuseum	1	120	17	34	0
38	Schloss von Menthon St Bernard	1	180	24	72	0
39	Besichtigung: Destillerie des Arravis	1	180	18	54	0
40	"Croisière Evasion" - Annecy	1	90	28	42	0
41	Museum Schloss - Annecy	1	60	24	24	0
42	Besichtigung: Inselpalast	1	120	28	56	0
43	St.Wendel - Weihnachtsmarkt	1	480	36	288	0
44	Ausflug nach Monschau	1	480	22	176	0
45	Ausflug: Maria Laach	1	480	27	216	0
46	Yoga online - Trimester II	12	60	183	183	0
47	Yoga online Trimester I	12	60	168	168	0
48	Pilates Trimester I	12	60	330	330	0
49	Aerobic Trimester I	12	60	164	164	0
50	"Aktiv Yoga" - Trimester I	12	60	144	144	0
51	Aerobic-Pilates-Mix	16	60	276	276	0
52	Zumba - Trimester I	8	60	104	104	0
53	"Aktiv Yoga" - Trimester II	12	60	144	144	0

Tabelle 1: Erhebung der angebotenen Aktivitäten (Januar bis Dezember 2024)

	Beschreibung der Aktivität	Anzahl der Treffen	Minuten pro Treffen	Anzahl der Anwesenheiten	Stunden Teilnahme	Annullierungen
54	Zumba - Trimester III	8	60	104	104	0
55	"Aktiv Yoga" - Trimester III	6	60	74	74	0
56	Wassergymnastik -Trimester III	30	60	300	300	0
57	Taijiquan - Trimester III	11	60	66	66	0
58	Ski Aerobic - Trimester III	16	60	80	80	0
59	Rückenschule - Trimester III	8	60	64	64	0
60	Aromatherapie: Apotheke für zu Hause	1	180	6	18	0
61	"Computerstuff"	12	60	12	12	0
62	Digitalisierung - VHS	5	180	5	15	0
63	Wellness-Nachmittag	1	180	7	21	0
64	Pilzwanderung	1	180	13	39	0
65	Shopping Trier	8	360	27	162	0
66	Konter&Matt Treff	22	180	257	771	0
67	"Club am Duerf"	214	90	214	321	0
68	"Bingo für Alle"	11	180	180	540	0
69	"Väeltesbingo 2024"	1	120	29	58	0
70	"Osterbingo 2024"	1	120	26	52	0
71	"Uewersauer Wandergrupp"	34	180	251	753	0
72	"KeramikTreff"	27	240	129	516	0
73	"Uewersauer Gesangstreff"	4	120	13	26	0
74	"Konter&Matt Owend"	26	180	234	702	0
75	"Ouschtermaart 2024"	1	240	37	148	0
76	"RummyCub & Co"	12	180	112	336	0
77	Kegelnachmittag	12	180	146	438	0
78	Shopping Massen	6	360	25	150	0
79	"Nähen, Stricken & Co"	11	180	54	162	0
80	"Adventsmettag 2024"	1	180	29	87	0
81	"Xmas Bingo 2024"	1	180	34	102	0
82	"Gut gelaunt in die neue Woche"	52	120	554	1108	0
83	RestaurantTreff - Les Cimes	1	120	32	64	0
84	"RestaurantTreff"	72	120	712	1424	0
85	RestaurantTreff - Chalet 06.09	1	240	32	128	0
86	RestaurantTreff- "Les 4 Gourmets"	1	180	32	96	0
87	"Uewersauer Alpakawanderung"	4	120	15	30	0
88	Workshop: "Ostern auf dem Bauernhof"	1	180	10	30	0
89	Workshop: "Advent im Stall"	1	180	10	30	0
90	Workshop: "Imkern für Gross und Klein"	2	180	20	60	0
91	Bibersafari	1	180	10	30	0
92	Karate - Trimester III	10	60	300	300	0
93	Workshop: "Nachmittag auf dem Bauernhof"	3	120	11	22	0
94	Workshop: "Mäin 1. Gaart"	1	120	6	12	0
95	Judo Schnuppertraining	1	120	0	0	1
96	Workshop: Natürliche Putzmittel herstellen	1	120	0	0	1
97	Schmugglertour	1	120	0	0	1
98	Alpaka Meet&Greet	1	120	0	0	1
99	Flugaustellung Hermeskeil	1	360	0	0	1
100	Internationaler Basar	1	240	0	0	1
101	Besichtigung MMC Studios & Motorworld	1	360	0	0	1
102	Malkurse: Bunte Tiere	1	120	0	0	1
103	"Straussefest"	1	240	0	0	1
104	Wildpflanzenwanderung	1	120	0	0	1
105	Besichtigung: Salaison Meyer & Béierhaascht	1	240	0	0	1

Tabelle 2: Erhebung der angebotenen Aktivitäten (Januar bis Dezember 2024) (Fortsetzung)

	Beschreibung der Aktivität	Anzahl der Treffen	Minuten pro Treffen	Anzahl der Anwesenheiten	Stunden Teilnahme	Annullierungen
106	Feinschmecker GinTour	1	360	0	0	1
107	Was ist Qi-Gong?	1	60	0	0	1
108	Kegelabend	3	120	0	0	3
109	Natura2000	1	120	0	0	1
110	Erste Hilfe für Ihre Haustiere	1	120	0	0	1
111	Tipps und Tricks - Basispflege Ihres Haustieres	1	120	0	0	1
112	Besichtigung Co-Labor	1	240	0	0	1
113	Nationaler Tag der zivilen Sicherheit	1	360	0	0	1

Tabelle 3: Erhebung der angebotenen Aktivitäten (Januar bis Dezember 2024) (Fortsetzung)